

# Der Gemeinde- brief

Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde  
Isenstedt-Frotheim



*Dezember 2022 - März 2023*



Andacht	3 - 5
Neues aus dem Presbyterium	6 - 9
Infos zu den Taufgottesdiensten	10
Seniorenweihnachtsfeier	10
Infos zu den Jubelkonfirmationen 2023	11
Junge Erwachsene in der Gemeindegemeinschaft	11
Vorstellung - Viola Gläser	12
Rückblick - Roswitha Schaad	13
Nachfolge für die Klusandachten	14
Vorstellung - Sabine Brammeyer	15 - 16
Neues aus der ev. KiTa Isenstedt	19 - 21
Neues aus der ev. KiTa Frotheim	25 - 27
CVJM Spieletag/ Tannenbaumaktion	28 - 29
Geburtstage	30 - 33
Einwilligungserklärung von personenbezogenen Daten	35
Hochzeiten/Taufe	37
Bestattungen	39
Gottesdienste	42 - 43
Informationen/Vorankündigungen	44 - 47
Anzeigen	7,16,17,18, 24,34,36,38,40,41

## Impressum:

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von der  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Isenstedt-Frotheim,  
Kirchstr. 33 a, 32339 Espelkamp.

Redaktion: Pfr. K. Wortmann, R. Schaad, U. Schäfer,  
A. Krutzinna, Viola Gläser, E. Bölk

Layout: E. Bölk und  
Alexander Dietzel ([www.gemeindebrief-in-farbe.de](http://www.gemeindebrief-in-farbe.de))

Titelbild: Acryl von U. Wilke-Müller © Gemeindebriefdruckerei.de

Der Gemeindebrief (Auflage: 2.100) erscheint 3mal im Jahr und wird  
kostenlos von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verteilt.

Im Internet wird er auf der Homepage: [www.kg-isenstedt-frotheim.de](http://www.kg-isenstedt-frotheim.de) veröffentlicht.

## Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes,

ein letztes Mal vor meinem Ruhestand im Frühjahr nächsten Jahres grüße ich Sie und euch heute noch einmal ganz herzlich mit einer Andacht hier in der neuen Ausgabe unseres Gemeindebriefes für den Zeitraum Dezember 2022 bis März 2023.

Im Rückblick und im Vergleich zu früheren Jahren stehen wir heute als Kirche und Staat vor gewaltigen Veränderungen und Herausforderungen. Die Zeiten sind unsicher und die Zukunft scheint ungewiss. Frust zehrt an Nerven und Seele, klimatechnisch sind wir auf einem Katastrophenkurs, radikale Gruppen geistern über Bildschirme und Datenträger und niemand weiß, ob die gewaltfreie Balance noch funktioniert. Spannungen, Krisen und Kriege durchziehen die Welt. Und alles, was geschieht, berührt direkt oder indirekt auch uns. Werden Energie und Strom auch weiterhin reichen und bezahlbar sein? Die sich rasant vermehrende Weltbevölkerung rückt näher zusammen und die Medien geben den Ereignissen ihre unmittelbare Präsenz. Was immer Menschen geschieht, wir erleben es mit. Und wer sich heute sicheren Schrittes wähnt, der kann morgen schon taumeln. Spekulationen wuchern ins Uferlose, Mutmaßungen schießen ins Kraut, grundlos Verdächtige gelten rigo-

ros als überführt und mit Angst und Panik lässt sich leichte Beute und viel Geld verdienen.

Doch all diese katastrophalen Missstände sind ganz und gar nicht die Sache der Bibel! Es gibt zwar auch hier menschliche Schuld und bodenlose Abgründe menschlichen Verhaltens – selbstgemacht und nicht gottgewollt. Gottes Wort kam in die Welt, damit wir Gewissheit und Hoffnung haben, mit der wir auch über schwankende Schwellen und bebenden Boden gehen können. Doch beim Propheten Jesaja (41,10) heißt es: „Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich und helfe dir auch ...“: So hat sich Gott in seinem Wort an uns gebunden, er hat uns angesprochen und er hat uns angenommen, er hat uns das neue Leben versprochen und wir dürfen es jetzt schon spüren. Gottes Verheißungen gelten nicht mehr nur allein der Vergangenheit und den anderen, es ist in die Gegenwart gesprochen und damit auch zu dir und mir.

So wird unsere Aufmerksamkeit durch die **Jahreslosung 2023** hingelenkt auf ein geradezu wegweisendes Gotteswort aus dem 1. Buch Mose im 16. Kapitel. Da heißt es **„Du bist ein Gott, der mich sieht“** (1 Mose 16,13).

Erster Eindruck: eine schöne Jahreslosung! Sie ermutigt alle, die im Leben so leicht übersehen werden. Und wer wird nicht zumindest gelegentlich übersehen, in seinen Gaben verkannt oder unter Wert behandelt?

Zweiter Eindruck: eine beängstigende Jahreslosung! Sie macht denen Angst, die etwas zu verbergen haben: eine Schuld, eine Lüge, eine Verleumdung oder eine Gewalttätigkeit.

Dritter Eindruck: eine komplizierte Jahreslosung! Denn die Frage stellt sich: Wie wird daraus „Evangelium“?

Liebe Gemeinde, zum erst genannten Eindruck gibt es aus meiner Sicht nichts weiter hinzuzufügen. Doch zum zweit genannten möchte ich zu bedenken geben, dass es Menschen gibt, die ja tatsächlich aufgewachsen sind mit dem furchteinflößendem Gott, der wie „big brother“ alles sieht, dem nichts entgeht und der es für alle Zeiten abspeichert. Der biblische Textzusammenhang lehrt uns jedoch etwas Anderes. Eine zentrale biblische Botschaft lautet: Mit Gott können wir ganz offen reden. Alles können wir im Gebet vor ihn bringen - was uns froh macht, aber auch, was uns quält und Not bereitet. Er hört uns und er sieht uns. Damals wie heute.

So hören wir heute von Abraham, Sarah und Hagar, d.h. ein Mann, zwei Frauen, ein Dreiecksverhältnis. Und es war damals eine anerkannte Lösung: Für die Kinderlose (Sarah) gebiert ihre Magd (Hagar). Die ägyptische Sklavin soll Abrahams Nebenfrau werden, so war es Brauch. Doch zwischen den Frauen entstehen unversöhnliche Spannungen, während Abraham etwas hilflos im Hintergrund agiert. So bleibt für die schwangere Hagar nur die Flucht in die lebensfeindliche Wüste, ohne eine weiterführende Perspektive. Ein Weg in die Aussichtslosigkeit. Und genau in dieser Situation erscheint der göttliche Botenengel mit einer höchst hoffnungsvollen Zusage. Nicht so, dass nun auf einmal alles anders wäre. Aber Hagar ist jetzt „guter Hoffnung“, und zwar in jeder Hinsicht. Gott sagt ihr, der Ausländerin, einen Sohn zu, den sie „Ismael“ (d.h. Gott hört) nennen soll. Hagar vertraut diesem Gotteswort, sieht auf zum Himmel und ruft voller Freude: „Du bist (für mich) ein Gott, der mich sieht“. Eine einfache Frau, noch dazu aus einem fremden Volk, gibt Gott einen Namen und findet die Kraft und den Mut, zurückzukehren in die Beziehungskrise zwischen Abraham und Sarah, aus der sie geflohen war. Aber sie geht mit einer neuen Perspektive, die ihr sagt: Gott hat mich nicht übersehen oder gar an mir vorbei-

gesehen, er hat mich tatsächlich angesehen. Das ist die Erfahrung von Hagar und später auch von Maria und vielen anderen Menschen. Hagar findet mit Gottes Hilfe einen Weg aus der Wüste heraus und ein gesegnetes neues Leben für ihren Sohn und sich selbst. Äußerlich ist sie noch Sklavin, innerlich jedoch begreift sie sich als von Gott wahrgenommen, befreit und gerettet.

Liebe Gemeinde, ich denke, wer immer diese Geschichte (1.Mose 16) liest, wird mitfühlend erkennen, dass der Gott, der alles sieht, ein zutiefst fürsorglicher und liebender Gott ist, der in Jesus Christus Mensch wurde, was uns jedes Jahr zu Weihnachten als Evangelium und frohe Botschaft verkündet wird. Eine Botschaft, die erkennen lässt, dass wir Gott wichtig sind, so wichtig, dass er selbst Mensch wurde, um uns nahe zu sein in allem. Seitdem wissen wir: Es ist

der **Gott, der uns sieht**, der sich um den Einzelnen kümmert, der den Schwachen nicht vergisst und niemanden in seiner Not allein lässt. Was für eine schöne Aussicht! Wie könnten wir besser in das neue Jahr gehen als mit dieser Zusage und Hoffnung!

Ich wünsche Ihnen und euch, liebe Gemeinde, eine besinnliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gutes Jahr 2023. Wir sollten uns nicht aus den Augen verlieren.

Bleiben Sie alle behütet und bewahrt! Mit freundlichen Grüßen

Pastor Rüdiger Rolf

*Als weiterführende Lektüre zur Jahreslosung kann ich sehr empfehlen von Christoph Morgner als Herausgeber „Das Lesebuch zur Jahreslosung 2023“ aus dem Brunnen Verlag.*

GENESIS 16,13

Du bist ein  
**Gott, der mich sieht.** «

JAHRESLOSUNG 2023

*Brot und Salz für die neuen Pfarrhausbewohner*



Das Pfarrhaus wurde von innen renoviert , womit Ende September die Familie Wortmann einziehen konnte. Mit Brot und Salz hat das Presbyterium Frau und Herrn Wortmann herzlich willkommen geheißen. Auch Familienhund Lilly findet hier ihr neues Zuhause.

Margitta Lömker

B · L · U · M · E · N  
*Spechtmeyer*

Kirchstraße 35  
32339 Espelkamp-Isenstedt

Telefon 05743 / 81 57  
Fax 05743 / 920 839  
www.blumenspechtmeyer.de  
info@blumenspechtmeyer.de

*Holen Sie sich  
Natur auf den Tisch*

**Wir bieten an:  
Fleisch vom Galloway  
ab 10kg**



**Galloway-Zuchthof Lömker**  
Im Dorfe 1  
32339 Espelkamp-Isenstedt  
Tel.: (057 43) 85 68  
Mobil: 01 73/852 34 55

### Energiesparmaßnahmen

Bereits jetzt wurden die Temperaturen in der Kirche, in der Kapelle und im Gemeindehaus, auch auf Empfehlung der Landeskirche, abgesenkt.

Durch verschiedene kleine und größere Maßnahmen versuchen auch wir Energie einzusparen, z.B. bleiben in der Kirche die Kuppelleuchten und außen an der Kirche die Strahler aus. Im Gemeindehaus werden in nächster Zeit einige Leuchtmittel ersetzt. Auf dem Weg zwischen Kirche und Gemeindehaus und auf dem Parkplatz werden nicht mehr alle Laternen brennen. Ebenso wurden die Strahler am Gemeindehaus Richtung Parkplatz ausgeschaltet.

Das Kreuz in der Friedhofskapelle wird weiterhin leuchten, da es bereits eine LED-Beleuchtung ist, die wenig Strom verbraucht. Manche Leuchten müssen aus verschiedenen Gründen bleiben, doch wir hoffen, dass wir auf einem guten Weg sind unseren Beitrag zum Energiesparen zu leisten.



### Uhrzeit der Sonntagsgottesdienste

Auf Wunsch einiger Gemeindemitglieder hat sich das Presbyterium noch einmal mit der Anfangszeit der Sonntagsgottesdienste beschäftigt. Es hat sich dazu entschlossen, den Gottesdienst zunächst weiterhin bei der Uhrzeit 10:30 Uhr zu belassen.

### Wir besuchen Sie gerne

"Liebe Gemeindeglieder, wenn Sie Besuch von Pfarrer Rüdiger Rolf oder Pfarrerin Katharina Wortmann wünschen, weil Sie krank sind oder aus anderen Gründen gerne vertraulich mit jemandem reden möchten, melden Sie sich bitte bei uns unter den bekannten Nummern, die Sie hinten auf dem Gemeindebrief finden. Dasselbe gilt, wenn Sie anlässlich Ihres Goldenen, Diamantenen, Eisernen oder Gnadenen Ehejubiläums besucht werden möchten."



### Winterkirche

In diesem Jahr hat das Presbyterium sich entschlossen in der Zeit vom 1. Advent bis einschließlich Karfreitag die Winterkirche einzuführen, d.h. die Gottesdienste werden in dieser Zeit in der Friedhofskapelle stattfinden.

Wir haben uns aus musikalischen und theologischen Überlegungen für die Friedhofskapelle als Gottesdienstort entschieden. In der Kapelle können wir auch während der Winterkirche Gottesdienst mit Orgelmusik feiern. Ursprünglich ist die Kapelle auch als Ort des Gemeindegottesdienstes gedacht und konzipiert worden. Das hat einen Grund im christlichen Glauben:

Wir glauben, dass die Verstorbenen auch im Tod mit Gott verbunden bleiben und zur Gemeinschaft der Heiligen gehören und dass Gott beides, Leben und Tod gleichermaßen, umfasst und bewirkt. Darum halten wir es für eine schöne Praxis, die Toten mit hineinzunehmen.

Am Heiligabend und den beiden Weihnachtsfeiertagen werden die Gottesdienste in der Kirche stattfinden.



### Sommerkirche

Das Presbyterium hat beschlossen, während der Sommerferien zukünftig gemeinsam mit der Ev. Martinskirchengemeinde Espelkamp regionale Gottesdienste anzubieten. In der Zeit der Sommerferien, vom **22.06. 2023 - 04.08.2023** wird abwechselnd in Espelkamp und Isenstedt Gottesdienst gefeiert. Nähere Informationen geben wir rechtzeitig bekannt.

## Wichtige Informationen zu Taufgottesdiensten in der Kirche und in der Alten Klus



**Taufanmeldungen für die Gottesdienste** in unserer Christuskirche richten Sie bitte nicht mehr wie bisher an das Gemeindebüro, sondern **an Pfarrerin Wortmann**.

Neben den Taufgottesdiensten in der Kirche finden im kommenden Jahr 2023 **zwei Taufgottesdienste in der Alten Klus** statt.

Der 1. Termin ist der **20. Mai 2023**.

**Anmeldungen** für diesen Termin nehmen wir **bis zum 13. April 2023** entgegen.

Der 2. Taufgottesdienst findet am **9. September 2023** statt.

Für diesen Termin melden Sie sich bitte **bis zum 24. August 2023** an.

Pro Termin können je nach Größe der Taufgesellschaft 3-4 Täuflinge getauft werden.

Anmeldungen bitte an Pfarrerin Katharina Wortmann.



## Seniorenweihnachtsfeier



Nach Corona bedingter Pause laden wir dieses Jahr wieder alle Senioren unserer Gemeinde zu einer Weihnachtsfeier am **8.12.2022** ins Gemeindehaus an der Christuskirche ein.

Alle Personen **ab 80 Jahre** sind **ab 15 Uhr** bis **ca. 17:30 Uhr** zu einem gemütlichen Zusammensein bei Kaffee- und Kuchen willkommen.

Eine besinnliche Andacht steht genauso auf dem Programm, wie ein musikalischer Beitrag des Posaunenchores und viel Zeit für eine Unterhaltung mit dem Tischnachbarn.

Um eine **Anmeldung** bis zum **1.12.2022** im Gemeindebüro, gern telefonisch oder per Mail, wird gebeten. Oder über das innen liegende Formular. Da es keine persönlichen Einladungen geben wird, die mit einem sehr großen Aufwand verbunden wären, bittet das Team darum diese Information möglichst vielen Senioren weiterzugeben.



## Informationen zu Jubelkonfirmationen 2023

Im kommenden Jahr werden wir wieder Jubelkonfirmationen feiern.

Am **04.06.2023** findet die Goldene und Diamantene Konfirmation statt.

Am **03.09.2023** feiern wir mit den Jubilarinnen und Jubilaren das Eiserne, Gnadene, Kronjuwelen und Platin-Konfirmationsjubiläum.

Und am **5.11.2023** sind die Silbernen Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeladen.

Wenn Sie 2023 ein Konfirmationsjubiläum haben, merken Sie sich den Termin doch schon mal.

Eine persönliche Einladung versenden wir ungefähr 6 Wochen vorher an Sie.



## Suche nach jungen, motivierten Menschen



Beteiligung der Jugend an der Gemeindearbeit

Die Evangelische Kirche von Westfalen möchte die Jugendlichen mehr in die Gemeindearbeit mit einbeziehen. Daher wurde ein neues Gesetz geschaffen, das zum Ziel hat, „die Altersdiversität in kirchlichen Leitungsorganen (Presbyterium) und die verantwortungsvolle Teilhabe junger Menschen (die das 18., aber nicht das 27. Lebensjahr vollendet haben) in der Kirche zu fördern“. Dieser Gedanke beschäftigt das Presbyterium nicht erst seit dem neuen Gesetz der EKvW. Wir wünschen uns schon lange die Beteiligung junger, aktiver und kreativer Köpfe bei unserer Gemeindearbeit. Leider ist uns auch bewusst, dass viele erst einmal aufgrund von Ausbildung oder Studium keine Zeit oder kein wirkliches Interesse am Gemeindeleben haben. Jedoch ist es sicherlich für diese Generation gerade wichtig aktiv am Gemeindeleben teil zu nehmen, um mit Ideen und Vorschlägen die Kirche jung und frisch zu halten. Bei Interesse meldet euch im Gemeindebüro, einer/m Presbyter/in oder Pfarrerin Wortmann. Wir wären sehr glücklich und dankbar, wenn junge Kräfte unsere Arbeit unterstützen und sind offen für eure Ideen und Anregungen.

## Liebe Gemeindemitglieder der Kirchengemeinde Isenstedt-Frotheim !

Seit dem 01.08.2022 bin ich in Ihrer Gemeinde als Gemeindesekretärin tätig. Viele von Ihnen haben mich vielleicht auch schon persönlich kennengelernt, aber für alle, für die ich ein noch neues Gesicht bin, möchte ich mich gern vorstellen.

Mein Name ist Viola Gläser und ich bin 52 Jahre alt. Ich bin hier in Isenstedt aufgewachsen und durfte ebenso meine drei wundervollen Töchter hier großziehen. Aus diesem Grund habe ich eine besondere Verbindung zu diesem Ort und freue mich umso mehr, hier für Sie tätig zu sein.

Meine drei Töchter sind bereits mit ihren Partnern in eine gemeinsame Zukunft gestartet und ich lebe mit meinem Ehemann Thomas und unserem kleinen Hund Balu gemeinsam.



Mein Mann Thomas und ich führen seit 31 Jahren eine glückliche Ehe und haben schon sehr viel zusammen durchgestanden, was uns nur noch mehr zusammengeschweißt hat.

In meiner Freizeit mache ich sehr gerne ausgiebige Spaziergänge mit Balu, sehr gerne auch mit meiner Patentochter Jana-Lena und ihren beiden Hunden

den Rose und Luna. Unser Ziel ist dann häufig der Rundgang beim Schloss Benkhausen oder das Hiller Moor.

Wenn ich nicht spazieren gehe fahre ich auch gern Rad, backe und koche sehr gern oder lese ein gutes Buch. Auch das Gedichte, Geschichten und Briefe schreiben ist ein wichtiges Hobby für mich.

Meine Urlaube verbringe ich am liebsten an der Nordsee. Das kleine Örtchen Dornumersiel ist seit vielen Jahren schon wie mein zweites Zuhause und ich habe viele schöne Erinnerungen dort gesammelt. Ich freue mich immer sehr, wenn meine Töchter mich begleiten und Balu ist natürlich auch immer mit dabei. Ich hoffe, dass Sie mich nun ein bisschen besser kennenlernen konnten und freue mich nun darauf, Sie ebenso kennenlernen zu dürfen und zu unterstützen.

Viola Gläser

## Roswitha Schaads Rückblick auf ihre Zeit als Gemeindesekretärin

Nach über 25 Jahren Tätigkeit im Gemeindebüro bin ich zum 31. Juli 2022 in den Ruhestand gegangen.

Ich bin dankbar über das mir entgegen gebrachte Vertrauen von allen mit denen ich zusammen arbeiten durfte:

Pfarrer Reinhard Groell, Pfarrer Falk Becker, Pfarrer Johannes Böhneke, Pfarrer Lutz Wulfestieg, Pfarrer Adalbert Detering und Pfarrer Rüdiger Rolf, den Mitgliedern des Presbyteriums, den Küsterinnen Erika Kampf und Doris Speckmeier, dem Friedhofsgärtner Heiko Spechtmeyer, den Chorleitern Annegret Blomeyer und Christian Wöbking, den Organisten Eberhard van der Bent und Sabine Wittkötter, der Jugendreferentin Kornelia Kirchner.

Auch bin ich dankbar für die immer gute Zusammenarbeit mit den Leitungen der Kindertageseinrichtungen Frau Claudia Doehring und Frau Susanne Diekmann-Harms, sowie allen hauptamtlichen Mitarbeitern.



Die Arbeit im Gemeindebüro war vielfältig und hat mir immer viel Freude bereitet, ebenso die vertrauensvollen Kontakte zu den Gemeindegliedern.

Bedanken möchte ich mich bei allen, die bei meiner Verabschiedung durch Geschenke und liebe Worte an mich gedacht haben.

Ich wünsche meiner Nachfolgerin Frau Viola Gläser alles Gute und Gottes Segen für die Arbeit im Gemeindebüro.

Möge ihr diese Arbeit genauso viel Freude bereiten wie mir.

Ich wünsche unserer neuen Pfarrerin Katharina Wortmann für die Zukunft alles Gute, Gottes Segen und viel Freude für ihr

Wirken in unserer Kirchengemeinde!

Ihre Roswitha Schaad

## Nachfolge für die Klus Andachten

Nachfolge für Ehepaar Seibel für Andachten in der Frotheimer Kapelle Neustart in der Klus mit Sabine Brammeyer Espelkamp-Frotheim - Das Ehepaar Christiane und Hans-Dieter Seibel hat gut zehn Jahre die Andacht in der Alten Klus an jedem ersten Samstag im Monat angeboten. Da die Seibels nach Wuppertal verzogen sind, fand im Juli deren letzte Klus-Andacht statt. Nach zweimonatiger Zwangspause konnte die Klus-Andacht am ersten Samstag im Oktober unter neuer Leitung wieder angeboten werden.



Die gebürtige Frotheimerin und Prädikantin Sabine Brammeyer hat sich bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. Die An-

dacht stand unter dem Motto Zuversicht und Stärke sowie dem Erntedankfest. Die Klus war zudem mit Sonnenblumen und Erntedankgaben geschmückt worden. Zahlreiche Besucher sind zur Klus Andacht erschienen. „Wir alle freuen uns, dass durch Sabine Brammeyer die Klus-Andacht wieder angeboten wird“, sagte Ortsvorsteher und Dorfgemeinschaftsvorsitzende Jens Heiderich, als er nach der Andacht zur Begrüßung von Sabine Brammeyer einen Blumenstrauß übergab. Heiderich hatte den ersten Kontakt zu der Prädikantin hergestellt und dem Presbyteriums vorsitzenden Matthias Heufer diese Idee vorgeschlagen. „Ich freue mich, dass das Presbyterium und der Kirchenkreis diesen Weg mitgegangen sind und wir heute zum bevorstehenden Erntedankfest gemeinsam wieder die Klus-Andacht feiern dürfen,“ sagte Heiderich. Er bedankte sich bei dem Presbyterium und Matthias Heufer für die Unterstützung. Nach der Andacht waren in der Klus viele glückliche Gesichter der Besucher zu sehen.

## Vorstellung Sabine Brammeyer

Nun darf ich mich hier kurz vorstellen: Mein Name ist Sabine Brammeyer - 55 Jahre alt - und aufgewachsen bin ich in der Stellerieger Straße 17 - da, wo Brammeyers Scheune steht.



Schon früh engagierte ich mich hier in der Kirchengemeinde. Zunächst im Kindergottesdienst und später war ich auch gern im Jugendkreis, sonntags in der Teestube, im Bibelkreis und auch bei den Jugendfreizeiten mit dabei.

Es war eine prägende Zeit für mich. Ich lernte hier Menschen kennen, denen ich abspürte, dass sie tief im christlichen Glauben verwurzelt sind und die davon erzählen konnten. Schon früh lernte ich in meiner Familie und dann in meiner Gemeinde die Geschichten von Jesus kennen und lieben. Ich machte die Erfahrung, dass Gott ein Gott des Weges ist. Davon zu erzählen und Menschen zu begleiten in Verkündigung und Seelsorge ist mir bis heute ein Herzensanliegen. Die Jahre, die folgten, waren so bunt wie das Leben und es gab auch dunkle Wegstrecken. Und doch war ich in Allem nie unbegleitet – erfuhr darin: Gott ist ein Gott, der mitgeht.

Nach meinem Abitur am Söderblom-Gymnasium schloss ich mein Studium der Theologie an und ich bin nun seit vielen Jahren in der Diakonischen Stiftung Wittekindshof als Diakonin und Prädikantin tätig, wo ich mich vielfältig weiterbilden konnte und so z.B. auch zusätzlich meinen Abschluss im Sozialmanagement absolvierte.

In jenen Jahren interessierte ich mich auch sehr für verschiedene christlich geprägte Gemeinschaften und Communitäten. So lernte ich z.B. die Benediktinerinnen in Varensell und auf dem Schwanberg kennen, eine Geschwisterschaft in der Lüneburger Heide und im Rahmen einer interkulturellen Weiterbildung verschiedene Gemeinschaften bei einem längeren Aufenthalt in Israel. Schließlich zog es mich wieder zurück ins Mindener Land. Zunächst nach Bad Oeynhausen und seit zwei Jahren wohne ich im nahen Lübbecke und freue

mich nun auf die Begegnungen hier in Isenstedt-Frotheim. Mit einem Segenswort von Andrea Schwarz möchte ich nun schließen:

*„Du Gott des Weges – segne uns.  
Gib meinen Füßen Halt.  
Sei mir Grund.  
Stärke Geist und Leib.  
Du Gott des Weges - segne uns.  
Umgib uns mit Deinem Segen,  
damit wir uns auf den Weg  
machen,  
auf den Weg zu Dir und den  
Menschen.“*

Sabine Brammeyer

**HAAR.konzept**

Iona Steinkamp & Team

Raiffeisenstr. 9  
32339 Espelkamp-Frotheim  
Tel. 05743 9336481

Öffnungszeiten:  
Di-Fr: 9-13 Uhr + 14-18 Uhr Sa: 8-13 Uhr Mo: geschlossen




TelefonSeelsorge

0800-1110111  
0800-1110222

**WIR HÖREN ZU**

[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

**KOLKHORST**  
**ABSETZMULDEN**

- schnell
- flexibel
- preiswert



**0 57 43 / 933 977 0**

Wilhelm Kolkhorst GmbH · Alte Zwetschenstr. 3 · Espelkamp-Isenstedt  
[www.kolkhorst-brunnenbau.de](http://www.kolkhorst-brunnenbau.de) · [info@kolkhorst-brunnenbau.de](mailto:info@kolkhorst-brunnenbau.de)

# Ein starkes Team



- **Notdienst**
- **Wartungsdienst**
- **Solaranlagen**
- **Komplettbäder**

[www.team-fegel.de](http://www.team-fegel.de)  
 Mindener Straße 22  
 32339 Espelkamp  
 Tel.: 05743/1246 · Fax 2004

## Gartengeräte

# Heinz Meyer



**Reparatur und Verkauf** **Ihr Spezialist für:**  
 Rasenmäher Freischneider  
 Motorsägen Kettenschärfdienst

**Telefon: (0 57 43) 86 83**

Mobil: (01 60) 91 27 85 60  
 Fax: (05743) 93 15 91

Lange Straße 3 · 32339 Espelkamp - Isenstedt

Die Kinder der Kita Isenstedt begrüßen den Herbst

Kaum merklich kam er angeschlichen: der Herbst. Die Tage sind noch warm, doch die Natur verändert schon ihr Erscheinungsbild. Die Blätter verfärben sich, fallen hinab und bilden kleine Hügelandschaften auf den Wegen und Wiesen.

Für Kinder ist diese Zeit magisch. Überall finden sie kleine Schätze: Kastanien, Eicheln, Zapfen und Co begeistern sie jedes Jahr aufs Neue.



Im Kindergarten nutzen wir das schöne Wetter und verbringen ganz viel Zeit an der frischen Luft. Wenn wir nicht in unserem Außengelände unterwegs sind, dann sammeln wir uns und gehen auf Entdeckungstour in den Feldern Isenstedts. Dabei haben wir schon eine Menge Kastanien gefunden, die wir als Kastanienwanne bei den Schäfchen nutzen, zum Basteln verschiedenster Figuren verwenden oder als Handschmeichler in unseren Jackentaschen aufbewahren.

## Neues aus der ev. Kindertageseinrichtung Isenstedt

Auch die vielen bunten Blättern laden die Kinder dazu ein sie zu sammeln, dabei sind sie auf die Idee gekommen sie zu kleinen Sträußen zu binden. So manch ein Elternteil hat sich über dieses dekorative Geschenk gefreut.



„Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da! Er bringt uns Spaß, hei hus-sassa! Rüttelt an den Zweigen, lässt die Drachen steigen ...“ Dieses altbekannte Lied darf auch in der Kita Isenstedt natürlich nicht fehlen. Einem unserer Erzieher hat es aber nicht gereicht nur über die Drachen zu singen, er wollte zur Tat schreiten. Da er eine große Sammlung verschiedenster Drachen besitzt, hat er eine kleine Auswahl mitgebracht, mit den Kindern eine geeignete Stelle im Feld gefunden und schon ging es los. Die Kinder waren begeistert, denn einen echten Drachen sieht man nicht allzu oft in Isenstedt.



## Neues aus der ev. Kindertageseinrichtung Isenstedt

Während die Natur immer bunter wird, gestalten wir auch unsere Fenster immer bunter. Gemeinsam mit den Kindern sind Bäume mit Handabdrücken, Drachen aus Eisstilen und Transparentpapier, Kürbisse, Pilze, Igel, Maulwürfe und vieles mehr entstanden, die nicht nur den Kindern und uns Tag für Tag ein Lächeln ins Gesicht zaubern, sondern auch die Menschen die von außen in den Kindergarten schauen erfreuen.



Basteln durften in den vergangenen Tagen nicht nur die Kinder in unserer Einrichtung, auch die Eltern waren gefragt. An drei Nachmittagen im Oktober haben sich Eltern und Kinder in unserem Hallencafé eingefunden, um mit verschiedenen Materialien zu basteln. Entstanden sind Fackeln aus Stöcken und Plastikflaschen, sowie drei verschiedene Varianten von Laternen.



Die Kinder haben am 07.11.2022 die Möglichkeit ihre Werke bei unserem Laternenumzug zu präsentieren.



Wir freuen uns sehr auf weitere schöne Tage mit den Isenstedter Kindern.  
Euer Ki-Ta Team Isenstedt

## An der Seite der Armen



**Diakonie**   
Rheinland  
Westfalen  
Lippe



Gestaltung: www.aornetdesign.de · Titel: © 2013 shutterstock, innen: © AdobeStock

### Diakoniesammlung – An der Seite der Armen

Jeder Euro hilft! Schon mit einer Spende von 5,- Euro kann die Diakonie einem Kind aus einer finanzschwachen Familie ein warmes Mittagessen ermöglichen. Mit 20,- Euro finanzieren Sie warme Kleidung und Schuhe, Rucksäcke, Wasserflaschen und viele andere wichtige Dinge für Menschen, die kein Zuhause haben. Und für 40,- Euro können Seniorinnen und Senioren in finanzieller Not durch Lieferung von Mahlzeiten und Einzelfallhilfen, beispielsweise Medikamente, unterstützt werden. Haben Sie Fragen oder Anregungen zur Diakoniesammlung? Schreiben Sie eine E-Mail an [sammlungen@diakonie-rwl.de](mailto:sammlungen@diakonie-rwl.de) oder postalisch an: Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V. – Diakonie RWL · Lenaustraße 41 · 40470 Düsseldorf

### Das Besondere an der Diakoniesammlung:

#### Eine Spende wirkt dreifach!

Ihre Spende wird aufgeteilt: 60 Prozent der Spendensumme bleibt in der Region. Hier wird die diakonische Arbeit in Ihrer Kirchengemeinde und bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk unterstützt. 40 Prozent werden vom Diakonischen Werk Rheinland-Westfalen-Lippe – Diakonie RWL für überregionale Projekte und die Beratung von diakonischer Arbeit in Gemeinden und Kirchenkreisen verwandt.

Die **Evangelische Jugend Lennep** ist Anbieterin einer Vielzahl von Kinder- und Jugendangeboten während der Woche und in den Ferien. Wir erbitten finanzielle Unterstützung für die unbürokratische Kostenübernahme von Teilnehmendenbeiträgen, bei Geldknappheit in den Familien, um alle Anmeldungen zu ermöglichen. **Herzlichen Dank!**

### Kontoverbindung:

Empfänger: DIE DIAKONIE e.V Lübbecke  
IBAN: DE36 4905 0101 0000 0320 03  
BIC: WELADED1MIN  
Stichwort: ADVENTSSAMMLUNG 2022

*»Ich werde den Herrn laut preisen.  
Denn er steht dem Armen zur Seite.  
Er hilft ihm gegen alle, die sich  
als Richter über sein Leben  
aufspielen.« (Psalm 109,30+31)*

Adventssammlung der Diakonie  
vom 19. November bis 10. Dezember 2022



An der Seite der Armen setzt sich die Diakonie für diejenigen ein, deren Anliegen sonst oft nicht wahrgenommen werden. Statt von oben herab bevormundend Hilfe zu gewähren, wird solidarisch Unterstützung angeboten, werden Würde und Eigenständigkeit auch der Schwächsten gestärkt und verteidigt.

Dieses in der Zeit von Inflation und zunehmender Armut hoch aktuelle Engagement beruht auf der biblischen Botschaft: Gott hört die Stimme derer, die sonst niemand wahrnimmt. Er wird Mensch in Jesus Christus. Jesu gesamtes Reden und Handeln ist vom Eintreten für die Elenden und Unterdrückten, die Fremden, Witwen und Waisen bestimmt.

In diesem Sinne ist auch heute diakonisches Handeln eine gelebte Form der Nachfolge Christi und eine der überzeugendsten Weisen, das Evangelium weiterzugeben.

**Wir möchten Sie bitten, diese wichtige Arbeit der Diakonie mit Ihrer Spende zu unterstützen. Setzen Sie ein Zeichen und stellen auch Sie sich an die Seite der Armen.**

Dr. h. c. Annette Kurschus  
Evangelische Kirche von Westfalen

Dr. Thorsten Latzel  
Evangelische Kirche im Rheinland

Lange haben sie darauf gewartet und nun stehen sie da: Seite an Seite, Hand in Hand, mit Herzklopfen an ihrem großen Tag. Nicht perfekt. Aber neugierig, miteinander zu entdecken, was das Leben zu bieten hat. Und entschlossen, Schweres gemeinsam zu tragen. Denn tief in sich drin, da spüren sie: »Das Größte, was wir können, ist Mensch zu sein.« Seite an Seite eben.

Ich bitte Sie: Zeigen auch Sie Größe – seien Sie Mensch! Nicht perfekt, aber mit Herz und Hand. Unterstützen Sie die Arbeit der Diakonie mit Ihrer Spende. Seite an Seite.

Auch an der Seite der Armen.



Es grüßt Sie herzlich,  
Ihre Pfarrerin Britta Mailänder

Flyer liegen im Gemeindehaus und in der Kirche aus

## ZWEI STARKE PARTNER FÜR IHRE GESUNDHEIT & FITNESS



**EXCLUSIVE**<sup>®</sup>  
Medizinisches Fitnesstraining

Am Markt 29 / Burgmannshof  
32312 Lübbecke  
T +49 5741 301 00 10  
E info@exclusive-luebbecke.de  
www.exclusive-clubs.de



**NADINE NENTWIG**  
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE  
HEILPRAKTIKERIN FÜR PHYSIOTHERAPIE  
OSTEOPATHISCHE TECHNIKEN

Pettenpohlstraße 30  
32312 Lübbecke  
T +49 5741 29 73 85  
E praxis@krankengymnastik-nentwig.de  
www.krankengymnastik-nentwig.de

## Neues aus der ev. Kindertageseinrichtung Frotheim

*Heia hussassa, der Herbst ist da!*



*Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da  
Er bringt uns Wind, hei hussassa!  
Schüttelt ab die Blätter, bringt uns Regenwetter  
Heia hussassa, der Herbst ist da!*

*Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da  
Er bringt uns Obst, hei hussassa!  
Macht die Blätter bunter, wirft die Äpfel runter  
Heia hussassa, der Herbst ist da!*

*Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da,  
Er bringt uns Wein, hei hussassa!  
Nüsse auf den Teller, Birnen in den Keller  
Heia hussassa, der Herbst ist da!*

*Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da  
Er bringt uns Spaß, hei hussassa!  
Heia hussassa, der Herbst ist da!  
Rüttelt an den Zweigen, lässt die Drachen steigen  
Heia hussassa, der Herbst ist da!*



*Die Herbstzeit beginnt. Die Blätter  
fallen von den Bäumen, die Tage  
werden kürzer und dunkler. Nun be-  
ginnt die gemütliche Jahreszeit.*

*Erzieherinnen und Kinder der Evan-  
gelischen Kindertageseinrichtung  
Frotheim sind voller Vorfreude, denn  
für uns heißt es: gemeinsam die Na-  
tur und die bunten Blätter an den  
Bäumen entdecken und die wunder-  
schöne Jahreszeit mit allen Sinnen  
erleben.*



Unsere Natur hat allerhand zu bieten. Ein Blätterberg lädt zum Toben, Basteln und Fühlen ein. Trockene Blätter rascheln ganz wunderbar und eignen sich für allerhand Bastelideen. Die Kinder nutzen unterschiedliche Naturmaterialien zum Lernen und Spielen.

Auch das Erntedankfest wurde im Kita -Alltag thematisch mit passenden Geschichten oder Bastelideen integriert.



**Auf einen Tag fiebern die Kinder ganz besonders hin:  
auf das Laternenfest!**

Dafür wurde also gemeinsam mit den Kindern geschnitten, gerissen und geklebt, so dass am Ende viele einzigartige Laternen bei uns im Kindergarten darauf gewartet haben, am Laternenfest stolz präsentiert zu werden und dabei in voller Pracht zu erstrahlen.



Bevor es aber losging, gab es für uns noch einiges zu tun. Zum einen wurden Einladungen geschrieben, damit auch alle Familienmitglieder informiert wurden, dass am 03.11.2022 um 17.00 Uhr das Laternenfest stattgefunden hat. Was außerdem nicht fehlen durfte – Essensmarken, welche die Eltern im Vorfeld erwerben konnten. Angeboten wurden leckere Bratwürstchen, Brezeln und Käsestangen. Außerdem wurde sich bei Heißgetränken aufgewärmt und mit diversen Getränken der Durst gelöscht. Zudem wurden fleißig Lieder geprobt, damit die Kinder am Tag des Festes auch lautstark mitsingen konnten. Hierfür trafen sich die Kinder samt Erzieherinnen in der Eingangshalle, um gemeinsam die Lieder einzustudieren.

Die Schulanfänger haben einen Tanz eingeübt, den sie vor allen Familien vorgeführt haben. Netterweise hat uns die Feuerwehr bei unserem Umzug begleitet und war somit ein weiteres Highlight auf der Laternenfest- Agenda.



**Insgesamt war es ein rundum gelungenes Fest mit vielen leuchtenden Momenten und Augenblicken!**

Wir bedanken uns nochmals für ein wunderschönes Laternenfest 2022 bei allen Familien.

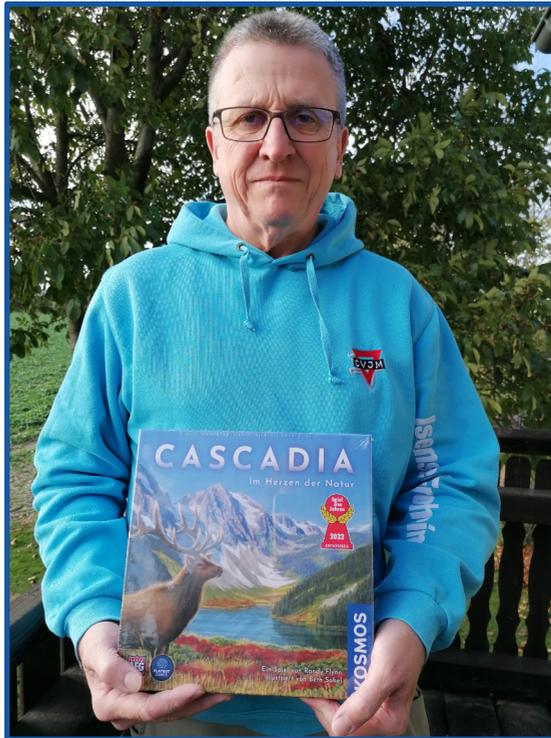
Für die Evangelische Kindertageseinrichtung Frotheim,  
Tamara Kellweries

## Spietag 2022 mit Spielzeugflohmarkt!



Nachdem der Spietag in den letzten zwei Jahren coronabedingt ausfallen musste, freuen sich die Verantwortlichen des CVJM unter der Leitung des Hauptorganizers Ulrich Stockmann, ihn in diesem Jahr wieder ausrichten zu können. Der Termin ist **Sonntag, der 27.11. (1. Advent) von 14.00 bis 18.00 Uhr im CVJM-Haus in Frotheim.**

Es werden wieder aktuelle Spiele-Neuheiten von Spieleberater:innen vorgestellt. Besucher:innen haben so die Möglichkeit, die Spiele unter Anleitung auszuprobieren. Des Weiteren wird ein Kaffee-/Kuchenbuffet angeboten.



Neu in diesem Jahr ist ein Spielzeugflohmarkt: Unter dem Motto „Jeder € hilft“ wird es zu Gunsten der „intho.keniahilfe e. V.“ einen Verkauf von mit viel Liebe hergestellten Handarbeiten wie z. B. Genähtes, Gestricktes, Gehäkelt, Gefilztes, Marmelade, Liköre, Plätzchentüten und vielem mehr geben. Des weiteren gibt es einen kleinen Spielzeugflohmarkt und es wird Popcorn frisch hergestellt.

Außerdem besteht die Möglichkeit, die historische Landkarte zu besichtigen.

Bericht Ulrich Stockmann

## Tannenbaum-Aktion 2023

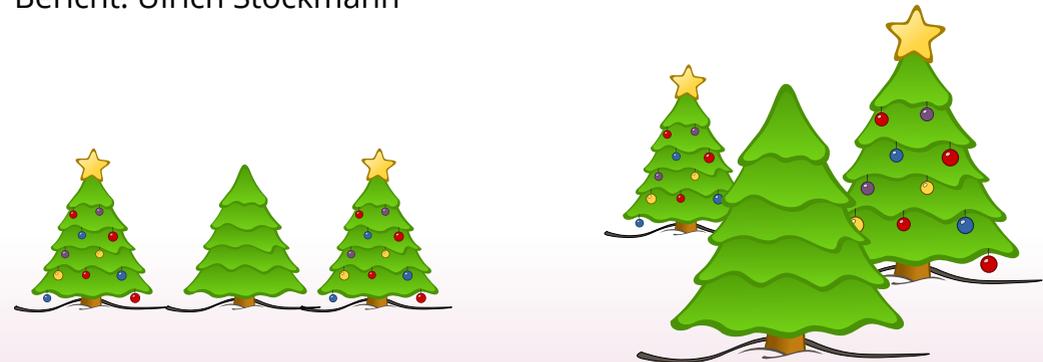


Noch liegt Weihnachten vor uns und die nächsten Weihnachtsbäume müssen erst mal aufgestellt und geschmückt werden. Da dieses der letzte Gemeindebrief in diesem Jahr ist, sei bereits jetzt ein Hinweis auf die Entsorgung der Bäume gestattet.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des CVJM werden die Bäume gegen eine Spende am **Samstag, den 07.01.23** abholen. Die Bäume müssen, wie gewohnt komplett abgeschmückt ab spätestens **9.00 Uhr** deutlich sichtbar am Straßenrand bereitliegen.

Für Helfer und Helferinnen gibt es mittags eine Mahlzeit und das mittlerweile zur Tradition gewordene Schätzspiel mit Preisen findet auch wieder statt.

Bericht: Ulrich Stockmann



## Wichtige Hinweise für die Bekanntmachung

### von Geburtstagen und Jubiläumshochzeiten im Gemeindebrief

#### Geburtstage ab 80 Jahren

Geburtstage ab 80 Jahren werden im Gemeindebrief aus Gründen des Datenschutzes nur mit Angabe des Namens und des Geburtsmonats abgedruckt. Sollten Sie darüber hinaus auch die Veröffentlichung des genauen Geburtstages und Ihrer Adresse wünschen, geben Sie bitte die Einwilligungserklärung für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Gemeindebüro ab.

#### Hochzeitsjubiläen

Da nicht davon ausgegangen werden kann, dass im Gemeindebüro alle Daten über Hochzeitsjubiläen vorliegen, bitten wir Sie, das Gemeindebüro zu informieren, wenn Ihr besonderes Ehejubiläum mit Datum und ggf. Ihrer Adresse im Gemeindebrief veröffentlicht werden soll. Wenn Sie einen Besuch oder einen Dankgottesdienst aus diesem Anlass wünschen, wenden Sie sich bitte auch rechtzeitig ans Büro, damit nähere Absprachen getroffen werden können.

*Hotel - Restaurant*

*Dreimädelhaus*

*... wo Gastlichkeit Ihre Sinne berührt*



Hauptstraße 28 · 32339 Espelkamp · Telefon 05743 / 93130  
info@drei-maedel-haus.de · www.drei-maedel-haus.de

## Einwilligungserklärung

### *für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten*

An die Ev.-Lutherische Kirchengemeinde Isenstedt-Frotheim,  
Kirchstraße 33a, 32339 Espelkamp

Vorname und Name:

---

Adresse:

---

Ich bin damit einverstanden, dass meine folgenden Daten

Geburtstag mit Datum und Adresse

veröffentlicht werden in folgenden Medien:

im gedruckten Gemeindebrief

in den Zeitungen „Unsere Kirche“ und den Tageszeitungen

Hochzeit feiert man im

# DORFKRUG KAISER

*Essen & Trinken  
im Dorfkrug*

Neue Schulstraße 10  
32339 Espelkamp-Isenstedt  
Telefon (0 57 43) 93 26-0  
dorfkrug@picker-kaiser.de





**Bestattungen** Seit 1936

*M. Brammeyer-Hummert*

Kurze Str. 3, 32339 Espelkamp

---

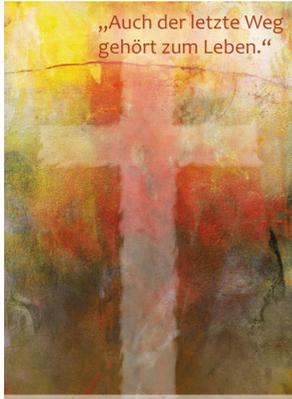
Inhaber Frank Hummert

- persönliche Beratung - Erledigung der Formalitäten - Überführungen -  
- eigener individueller Trauerdruck - Vorsorge -

**Bestattungen und Trauerfeiern auf allen Friedhöfen, im Wald und auf See**

Telefon: 05743 / 1221

„Auch der letzte Weg gehört zum Leben.“



**Früher schon an Später denken.**

## Bestattungsvorsorge

Regelung der Bestattungswünsche zu Lebzeiten und Entlastung der Angehörigen im Todesfall.

Wir beraten Sie gern, kostenlos und unverbindlich. Rufen Sie uns an.

Wir sind 24 Stunden am Tag erreichbar.

**Bestattungen  
Karl-Heinz Finke**

Poststraße 2  
32339 Espelkamp  
Tel: 05743 / 13 86

# LudwigSteilHof

Pflege gGmbH



Kompetent.  
Erfahren.  
Gemeinnützig.

Wir bieten Ihnen: > Tagespflege > Ambulante Pflege > Stationäre Pflege



Seit Juli 2021 sind wir auch Träger des Obernfelder Pflegehauses

Stationäre Pflege bedeutet bei uns: Leben und Wohnen in der Gemeinschaft mit einer individuellen ganzheitlichen Betreuung und Pflege

Sie haben Fragen oder möchten Infos? Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Präses-Ernst-Wilm-Str. 2 32339 Espelkamp\_Tel. 05772 564-0\_www.ludwig-steil-hof.de

## Pflegedienst Stockmann

Römerstr. 1 • 32339 Espelkamp • Tel. 0 57 43 - 92 04 50



## Tagespflege „Am Buchhof“

Leverner Str. 72 • 32351 Stemwede-Levern • Tel. 0 57 45 - 92 03 939

10 Jahre

## Die Tagespflege der Diakonie am Matthäus Seniorenzentrum



Raus aus dem Alltag - wir schenken Ihnen Abwechslung!

Die Kosten sind mit allen Pflegekassen abrechenbar.  
Wir beraten Sie gerne.

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 7:30 – 17:00 Uhr

Wir bieten einen kostenlosen Schnuppertag!

### Durch folgende Angebote bieten wir Ihnen Entlastung:

- eine abwechslungsreiche Gestaltung des Tages und der Jahreszeit entsprechende Angebote (z. B. Gymnastik, Gedächtnstraining, Spaziergänge, kreative Beschäftigungen, Ausflüge und vieles mehr)
- gemeinsame Mahlzeiten (auch spezielle Kostformen)
- fachgerechte Pflege, sowie individuelle Hilfe und Beratung
- Vermittlung von Physio- und Ergotherapie, Fußpflege und Friseur
- Fahrdienst möglich

Die Diakonie



www.diediakonie.de

Garnisonsring 30  
32312 Lübbecke  
tagespflege@di diakonie.de

Tel. 05741 23620-15

## Die Unfallversicherung Aktiv 50Plus. Hilft auch bei Krankheit.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Jens Hussmann e.K.

Hauptstr. 59  
32339 Espelkamp  
Tel. 05743/8222  
Fax 05743/921219  
hussmann@provinzial.de



Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

## Info Gottesdienste 2022/23

Informationen über die allgemeinen Corona-Regeln werden auf der Gemeindehomepage [www.lsenstedt-Frotheim.de](http://www.lsenstedt-Frotheim.de) und in der Tagespresse bekannt gegeben.

### November

27.11	1. Advent	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit
-------	-----------	-----------	----------------------------------

### Dezember

04.12.	2. Advent	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
--------	-----------	-----------	----------------------------

11.12.	3. Advent	10.30 Uhr	Schmecken und Sehen Gottesdienst mit dem Chor CANTATE
--------	-----------	-----------	--

18.12.	4. Advent	10.30 Uhr	Gottesdienst
--------	-----------	-----------	--------------

24.12.	Heilig Abend	15.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
--------	--------------	-----------	-------------------------------

		17.00 Uhr	Christvesper mit Lesungen und Posaunenchor
--	--	-----------	--

		22.30 Uhr	Christnachtgottesdienst mit dem JuGo-Team
--	--	-----------	---

25.12.	1. Christfesttag	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
--------	------------------	-----------	----------------------------

26.12.	2. Christfesttag	10.30 Uhr	Regionaler Gottesdienst in der Kirchengemeinde Isenstedt-Frotheim
--------	------------------	-----------	---

31.12.	Silvester	16.30 Uhr	Gottesdienst
--------	-----------	-----------	--------------

## Gottesdienste 2022/23

### Januar

01.01.	So.n. Weihnachten	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
--------	-------------------	-----------	----------------------------

08.01.	1.So.n.Epiphantias	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit
--------	--------------------	-----------	----------------------------------

15.01.	2.So.n.Epiphantias	10.30 Uhr	Gottesdienst
--------	--------------------	-----------	--------------

22.01.	3.So.n.Epiphantias	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit
--------	--------------------	-----------	----------------------------------

29.01.	L.So.n.Epiphantias	10.30 Uhr	Gottesdienst
--------	--------------------	-----------	--------------

### Februar

05.02.	Septuagesimä	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
--------	--------------	-----------	----------------------------

12.02.	Sexagesimä	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit
--------	------------	-----------	----------------------------------

19.02.	Estomihi	10.30 Uhr	Gottesdienst
--------	----------	-----------	--------------

26.02.	Invocavit	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit
--------	-----------	-----------	----------------------------------

### März

05.03.	Reminiszero	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
--------	-------------	-----------	----------------------------

12.03.	Okuli	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit
--------	-------	-----------	----------------------------------

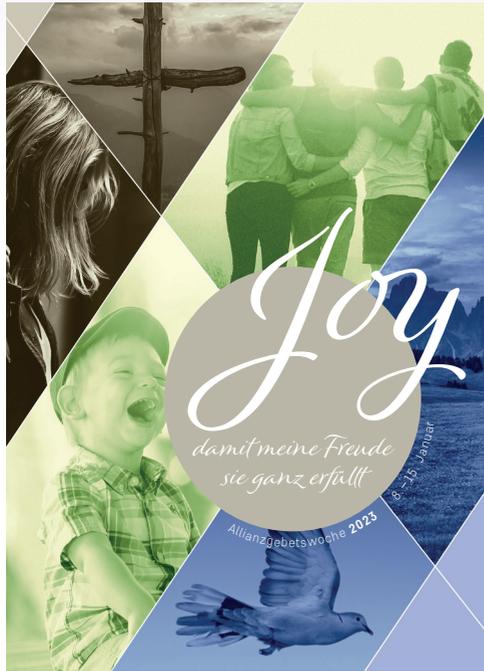
19.03.	Lätare	10.30 Uhr	Gottesdienst
--------	--------	-----------	--------------

26.03.	Judika	10.30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
--------	--------	-----------	---



8. - 15. Januar

**Allianzgebetswoche 2023**



Die weltweite Allianzgebetswoche 2023 findet vom 08.01. 2023 bis zum 15.01.2023 statt unter dem Thema:

Joy - «damit meine Freude sie ganz erfüllt» Freude an der Schöpfung, Freude an Jesus Christus, Freude als Frucht des Heiligen Geistes, zur Freude geschaffen, Freude im Miteinander, Freude über die Erlösung, Freude im Leid und schließlich: ewige Freude!

Auch in Espelkamp treffen sich Christen aus verschiedenen Gemeinden der Freikirchen und der Landeskirche zum gemeinsamen Gebet. In unserer Gemeinde findet der Abend am Donnerstag, 12.01.2023, um 18.30 Uhr statt.

Infos und Material online bestellen unter:  
[www.allianzgebetswoche.de](http://www.allianzgebetswoche.de)



RÖMER 8,35

Was kann uns scheiden  
von der **Liebe Christi?** «

Monatsspruch MÄRZ 2023

## Aufruf zur 64. Aktion Brot für die Welt Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

In weiten Teilen Europas vertrocknen Wälder und Wiesen – in Bangladesch muss fruchtbares Ackerland immer stärker vor Überflutung und Versalzung geschützt werden. Heftiger Starkregen hat auch in Deutschland zu Hochwasserkatastrophen geführt, und der Wiederaufbau beschäftigt die Menschen viele Jahre. In Burkina Faso wird es von Jahr zu Jahr schwieriger, eine Ernte einzubringen, die die Familien ernährt: Denn vielerorts sind die Böden ausgelaugt, staubig und steinhart.

Der Klimawandel ist eine globale Bedrohung – er zeigt sich vor Ort jedoch in unterschiedlicher Weise. Zu viel oder zu wenig Wasser – es sind zwei Gesichter derselben Krise. Beide offenbaren schmerzhaft, dass die sensiblen Grundrhythmen unserer Einen Welt aus dem Takt geraten. Mehr denn je spüren wir, dass wir auf unserem Planeten nur gemeinsam eine Zukunft haben.

Die Klimakrise betrifft uns alle, aber sie trifft nicht alle gleich: Diejenigen, die am wenigsten dazu beigetragen haben, leiden am meisten unter ihr. Es sind die Ärmsten, deren Felder vertrocknen oder überschwemmt werden. Es sind die Schutzlosen, die von Wetterextremen am heftigsten betroffen sind. Brot für die Welt hat den Einsatz für Klimagerechtigkeit daher zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit gemacht. Unsere Partner in Bangladesch, Burkina Faso und in vielen anderen Ländern unterstützen Menschen dabei, mit Wetterextremen besser zurechtzukommen: Wenn Kleinbauernfamilien robustes traditionelles Saatgut verwenden, können sie Phasen der Trockenheit überstehen. Mit Steinwällen wird die Konservierung von Feuchtigkeit im Boden unterstützt. In von Überflutung bedrohten Gebieten sichern veränderte Anbaumethoden die Ernten und ermöglichen dadurch eine vielfältige Ernährung. Auf diese Weise entstehen Oasen des Lebens in verwüsteten Regionen.

Eines steht jedoch fest: Klimagerechtigkeit erreichen wir nur, wenn sich auch bei uns vieles verändert. Deshalb fordern wir – gemeinsam mit unseren Partnern – von der Politik konkrete Schritte hin zu einer klimagerechten Gesellschaft. Diese Schritte beginnen bei uns selbst mit einer Lebensweise, die Ressourcen in jeder Hinsicht schont. Sie führen weiter in aktives Engagement und in gelebte Solidarität mit den Menschen im Globalen Süden. Wir bitten Sie daher, sich mit uns für Klimagerechtigkeit einzusetzen: durch Ihren eigenen Lebensstil, durch Spenden für die wichtige Arbeit unserer Projektpartner, die an der Seite der Ärmsten stehen – und mit dem Gebet für das tägliche Brot in der Einen Welt. Für Ihren Beitrag und Ihr Vertrauen danken wir Ihnen von Herzen!

Annette Kurschus

Für die Evangelische Kirche in Deutschland  
**Präses**  
**Dr. h. c. Annette Kurschus**  
Vorsitzende des Rates der  
Evangelischen Kirche in Deutschland

Dagmar Pruin

Für Brot für die Welt  
**Präsidentin**  
**Pfarrerin Dr. Dagmar Pruin**  
Evangelisches Werk für  
Diakonie und Entwicklung e. V.

Christoph Stiba

Für die Frei- und altkonfessionellen Kirchen  
**Pastor**  
**Christoph Stiba**  
Generalsekretär der Vereinigung  
Evangelischer Freikirchen

Mitglied der  
**actalliance**

**Brot**  
für die Welt

### *Zeit zur Stille und zum Gebet*

im Gemeindehaus um **18.00 Uhr**

09.11.2022	25.01.2023
23.11.2022	08.02.2023
14.12.2022	22.02.2023
28.12.2022	08.03.2023
11.01.2023 Allianzgebet	22.03.2023

### *Seniorenkreis*

im **Gemeindehaus** um **14.30 Uhr**

01.12. 2022	02.02. 2023
05.01. 2023	02.03. 2023

### *Schmecken und Sehen Gottesdienst*

am 11.12.2022 um 10.30 Uhr

### *Klusandacht*

03.12.2022

um 17.00 Uhr

### *Frühstück für Frauen*

im **Gemeindehaus** um **9.00 Uhr**

26.01. 2023

23.02. 2023

30.03. 2023

### *Männerkreis*

im **CVJM-Haus** um **20 Uhr**

06.12. 2022

Programm: Jahresplanung 2023

*Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder  
Gemeindehomepage [www.isenstedt-frotheim.de](http://www.isenstedt-frotheim.de)*

*Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief*

*01. März 2023*

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Isenstedt-Frotheim



Gemeindebüro: Kirchstraße 33a Tel: 05743-1475

E-Mail: [gemeindebuero@kg-isenstedt-frotheim.de](mailto:gemeindebuero@kg-isenstedt-frotheim.de)

<https://www.isenstedt-frotheim.de>

Volksbank Lübbecker Land eG

IBAN: DE91 4909 2650 3700 0194 00; BIC:GENODEM1LUB

Öffnungszeiten: Di. und Do.: 9 – 12 Uhr, Mo.: 16 – 18 Uhr

### **GemeindepfarrerIn**

#### **Katharina Wortmann**

Tel.: 0176 24596104

Mail:

[Katharina.Wortmann@ekvw.de](mailto:Katharina.Wortmann@ekvw.de)

#### **Pfr. Rüdiger Rolf**

Tel.: 05741-2362528

Handy: 0175-9573598

#### **Küsterin**

Doris Speckmeier

Tel.: 05743-4515

#### **Kirchenmusik**

Sabine Wittkötter (Organistin)

Tel.: 05745-9205733

Annegret Blomeyer (Chorleiterin)

Tel.: 05732-73405 /

Handy: 0160-94910149

#### **Posaunenchor**

Ltg. Christian Wöbking

Frotheim:

Dirk Grannemann

Tel.: 05772-99510

Isenstedt:

Ernst-Wilhelm Langewellpott

Tel.: 05743-8930

#### **Seniorenkreis**

Ulla Sielermann

Tel.: 05743 2113

#### **Diakoniestation Espelkamp**

Tel.: 05742-920400

#### **Kirchbauförderverein**

Friedel Schulte

Tel.: 05743-539

### **Kindergarten Frotheim**

Arenskampweg 3

Ltg.: Susanne Diekmann-Harms

Tel.: 05743-8650

[kiga.frotheim@kirchenkreis-luebbecke.de](mailto:kiga.frotheim@kirchenkreis-luebbecke.de)

<https://www.kita-frotheim.de>

### **Kindergarten Isenstedt**

Goldflegge 4

Tel.: 05743-8203

[kiga.isenstedt@kirchenkreis-luebbecke.de](mailto:kiga.isenstedt@kirchenkreis-luebbecke.de)

<https://www.kita-isenstedt.de>

### **Jugendreferentin**

Kornelia Kirchner

Kirchstr. 33, Tel.: 05743-9289347

Mail: [korneliakirchner@gmx.de](mailto:korneliakirchner@gmx.de)

### **CVJM Isenstedt-Frotheim**

Ulrich Stockmann

Tel.: 05743-2975

Handy: 0171-9589000

Mail: [ulrichstockmann@gmail.com](mailto:ulrichstockmann@gmail.com)

### **CVJM-Haus in Frotheim**

Handy: 0176-51666987

[www.cvjm-isenstedt-frotheim.de](http://www.cvjm-isenstedt-frotheim.de)

### **BKE-Selbsthilfegruppe Isenst.-Froth.**

Birgit Pohlmeier, Handy: 0160-94998010

Mail: [Birgit.Pohlmeier@gmx.net](mailto:Birgit.Pohlmeier@gmx.net)

### **Klusbeauftragte**

Marie Luise Griepenstroh

Tel.: 05743-8656

Daniela Heiderich

Tel.: 05772-915880

Marcus Fromm